

MAI 2017

AUSGABE 35

IN KRAILLING

INFORMATIONEN AUS DEM KRAILLINGER RATHAUS

VERANSTALTUNGS-
REIHE
**INKLUSION
IM WÜRMTAL**
5. BIS 28. MAI
2017

**WORKSHOP UND
VORSTELLUNG:
DER FROSKÖNIG**

Samstag, 6. Mai:

15.00 Uhr (Vorstellung 16.30 Uhr),
Gemeindebibliothek,
Margaretenstraße 53a, Krailling

Das Figurentheater Maukl und die
Bibliothek Krailling laden zu einem
Improvisations- und Erzähltheater.
Ab 15.00 Uhr proben maximal acht
Kinder zwischen 6 und 11 Jahren
in der Bibliothek. Die Kostüme
werden gestellt. Um 16.30 Uhr
wird das Erprobte allen Interessier-
ten vorgeführt.

Zielgruppe: Workshop für Kinder
von 6 bis 11 Jahren mit und ohne
Handicap; Vorstellung für alle

Veranstalter: Gemeindebibliothek
Krailling, www.bibliothek-krailling.de

Anmeldung: bis 15.4. (Work-
shop) / bis 5.5. (Besucher) unter
Tel. 089 / 55 06 05 18,
bibliothek@krailling.de

WUNSCHKONZERT

Donnerstag, 11. Mai:

15.00 Uhr, Altenheim Maria Eich,
Rudolf-von-Hirsch-Straße 27,
Krailling

Schallplattenraritäten der 20er
bis 50er Jahre, aufgelegt auf dem
Grammophon von Walter Erpf
für die Bewohner des jeweiligen
Seniorenheimes, Angehörige und
Gäste.

Zielgruppe: alle

Veranstalter: Kulturförderverein
Würmtal e.V.,
www.kulturfoerdereverein-wuermtal.de

Infos: Hr. Erpf, Tel. 089 / 857 71 49

**KRAILLINGER
FRÜHLINGSMARKT**

**Veranstaltungen auf dem
Kraillinger Frühlingmarkt mit
Marktsonntag**

Sonntag, 14. Mai:

12.00-18.00 Uhr, Margareten- und
Luitpoldstraße, Krailling

• **THEATER AN DER WÜRM**

13.00-17.30 Uhr, Musikkühne
Darbietungen zum Thema Inklusion

• **CLOWNSSTÜCK
„IMMER ANDERS“**

15.00 Uhr, Gemeindebibliothek,
Margaretenstraße 53a
mit Katrin Rohlf's und Susie Wimmer

• **ERIK B. & BARRIEREFREI**

15.00-18.00 Uhr, Musikkühne
Stimmungsvolle Straßenmusik

Zielgruppe: alle Marktbesucher

Veranstalter: Gemeinde Krailling,
www.krailling.de

Infos: bitte achten Sie auf die
Plakate



Wohnungsbauvorhaben und Wohnmodelle in Krailling

Neuer Wohnraum wird geschaffen

Die demografische Entwicklung und der damit verbundene gesellschaftliche Wandel macht sich auch in der Gemeinde Krailling zunehmend bemerkbar und wird zu einem insgesamt steigenden Durchschnittsalter der Wohnbevölkerung führen.

Insbesondere der Anteil der Personen, die 75 Jahre oder älter sind, wird bis zum Jahr 2030 deutlich zunehmen und dazu führen, dass diese Altersgruppe dann einen Bevölkerungsanteil von ca. 15% an der Gesamtbevölkerung haben wird. Die Zahl der Personen, die über 80 Jahre alt sind, wird im selben Zeitraum um 80% steigen.

Demgegenüber steht ein dynamisches Wachstum der Region München, das mit einem hohen Wanderungssaldo und einem positiven Geburtensaldo verbunden ist. Dank der prognostizierten anhaltenden Zuwanderung von Personen, die mehrheitlich aus Gründen der Bildung oder Beschäftigung in die Region zuziehen, ist der Rückgang der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter innerhalb des Prognosehorizonts in der Region München, im Vergleich zu Bayern oder Deutschland sehr gering.

Dieser Zuzug führt aber auch dazu, dass die derzeit bereits herrschende Wohnungsknappheit im Großraum München weiter zunehmen wird und die Gemeinde Krailling, die wegen ihrer reizvollen Lage im Würmtal als bevorzugter Wohnstandort gilt, einem wachsenden Siedlungsdruck sowie einem deutlichen Grundstückspreis- und Mietpreisanstieg ausgesetzt sein wird.

Die Gemeinde Krailling möchte auf die Folgen dieser Entwicklung angemessen reagieren und sieht einen dringenden Handlungsbedarf in der Schaffung eines Angebotes an bezahlbaren Wohnungen



im Umbau des Wohnraumbestandes zu altersgerechten, barrierefreien Wohnungen, im Abbau von Barrieren im Wohnumfeld, in der Ergänzung des Wohnungsangebotes mit neuen Wohnformen, in der Sicherung der fußläufig erreichbaren Nahversorgung. Ebenso in einer Verbesserung der Nahmobilität sowie in einer funktionsgerechten Weiterentwicklung von bereits bestehenden Gemeinbedarfseinrichtungen und Standorten sozialer Dienstleistungen.

Der Handlungskatalog basiert auf den Ergebnissen der Ortsentwicklungsplanung und dient dazu, städtebauliche Leitgedanken zu entwerfen. Zur städtebaulichen Weiterentwicklung und Umsetzung dieser Vorsätze

greift die Gemeinde Krailling auch auf Erkenntnisse des Raumordnungskonzeptes Münchener Südwest zurück, das im Jahr 2014 zusammen mit den Städten München, Germering und Starnberg und den Gemeinden Gauting, Gräfelfing, Krailling, Neuried und

Planegg erarbeitet wurde. In unserer Gemeinde gibt es zwei soziale Einrichtungen, die die Betreuung von älteren Menschen in den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit stellen. Das Alten- und Pflegeheim „Waldsanatorium“ und das Caritas Altenheim „Maria Eich“.

Die Caritas als Betreiber des Altenheims Maria Eich möchte die vorhandene Angebotsstruktur mit derzeit 155 Plätzen weiterentwickeln und auf die stetig steigende Nachfrage nach Seniorenwohnungen reagieren.

Zur Nachfrage nach Bedarf an betreutem Wohnen im Würmtal läßt uns die Caritas wissen: „In jedem unserer 28 Altenheime im Ober-

bayerischen Raum ist seit Jahren das Angebot von Betreutem Wohnen (BW) stark nachgefragt. Konkret gibt es im Altenheim Maria Eich, Krailling, bereits über 20 schriftliche Anfragen nach Betreutem Wohnen, obwohl es das Angebot konkret ja noch gar nicht gibt. In unserem Haus St. Gisela in Gräfelfing, welches nur 5 km entfernt liegt, bieten wir seit 7 Jahren BW an. Aktuell stehen dort 236 Personen auf der Warteliste. Für unser Neubauprojekt in Gauting, wo auch BW angeboten werden soll, liegen uns bereits jetzt – bei Baubeginn – 53 Anmeldungen vor. Die große Nachfrage läßt sich u.a. an der Kombination stationärer Pflege und BW erklären. Senioren des BW haben die Möglichkeit, die vielfältigen Angebote und die Infrastruktur eines Seniorenwohnheims zu nutzen. Hilfen zur Pflege und hauswirtschaftliche Unterstützung und vieles andere mehr, bilden eine umfassende Versorgungskette. Diese ermöglicht es, dass Menschen ein für ihr Leben im Alter passendes Angebot wählen können und somit möglichst lange in den „eigenen vier Wänden“ wohnen können. Sollte irgendwann ein Umzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung notwendig sein, besteht die Möglichkeit, in der vertrauten Umgebung zu bleiben. Die Pflegelandschaft unterzieht sich aktuell einem Wandel, der Trend der Stärkung der ambulanten Pflege gegenüber der vollstationären Pflegeeinrichtung wird anhalten. Das Pflegestärkungsgesetz II bekräftigt diesen Trend.

Das bestehende Altenheim Maria Eich muss in den nächsten Jahren den Anforderungen des Pflegewohnqualitätsgesetzes angepaßt werden. Dazu sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen erforderlich. In diesem Zusammenhang wird sich die jetzige Platzzahl deutlich reduzieren. Damit wird sich nach Einrichtung eines BW die Gesamtzahl der Bewohner auf dem Areal nicht

wesentlich erhöhen.

Sollte es möglich sein, in der Nähe des Altenheims und in unmittelbarer Nähe des S-Bahnhofs bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, wäre das aus Sicht der Caritas sehr zu begrüßen. Angemessene Wohnmöglichkeiten sind dringend notwendig, um den steigenden Bedarf an Mitarbeitern im sozialen Bereich künftig decken zu können.“

Für den Standort Seniorenwohnen südlich des bestehenden Altenheims gibt es ein klares Bekenntnis des Gemeinderates, indem er den Beschluß zur Aufstellung eines Bebauungsplanes gefaßt hat, der eben diesen Teilbereich zum Inhalt hat und das Ziel verfolgt, eine Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Altenheim/ Seniorenwohnen planungsrechtlich zu sichern. Im Vertrauen auf die Willensentscheidung des Gremiums hat der Träger des Vorhabens, eine Stiftung, die notwendigen Grundstücksverhandlungen geführt und konkrete Planentwürfe für das Grundstück erstellen lassen, die dem Gremium bereits zur Beratung vorgelegt und für gut befunden wurden.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird zwar hauptsächlich durch die beabsichtigte Erweiterung des bestehenden Altenheims erforderlich, die Gemeinde Krailling benötigt darüber hinaus aber dringend weiteren bezahlbaren Wohnraum, in diesem Fall speziell für Beschäftigte der Senioreneinrichtung, die sich mit ihren Gehältern „normale“ Wohnungen im Umfeld nicht leisten können. Hierfür sieht die Gemeinde einen Teilbereich des Areals der nördlichen Rudolf-von-Hirsch-Straße, neben dem Sportpark, eventuell als geeigneten Standort und möchte im Rahmen der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes prüfen lassen, ob hier Wohnbebauung für Mitarbeiter des Altenheims möglich wäre.

Die Ortschaft Krailling ist in ihrer städtebaulichen Entwicklung aufgrund der Lage im Würmtal und der umfangreichen naturschutzrechtlichen Bindungen, die teilweise bis an den Siedlungsrand heranreichen, stark eingeschränkt. Die wenigen, verbleibenden Flächenpotentiale will und wird sie verantwortungsbewußt nutzen.

Die Abstimmung der geplanten Änderung des Flächennutzungsplans mit der Regierung von Oberbayern ist erfolgt. Danach steht den Erfordernissen der Raumordnung nichts entgegen.

Anfang April 2017 ist die Frist für die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden mittels öffentlicher Auslegung zu Ende gegangen. Aufgrund der vorgebrachten Einwände von Bürgern und Fachstellen sind ergänzende Untersuchungen, insbesondere im Hinblick auf Verkehr, Waldfunktion und Umwelt erforderlich.

Diese Untersuchungen wurden von der Verwaltung in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse sollen vom Gemeinderat im Juni oder Juli erneut in öffentlicher Sitzung behandelt werden. Damit sich die Gremiumsmitglieder in dieser Sitzung ein umfassendes Bild machen können, soll zudem eine Würdigung der Kernaussagen, die bislang von der Öffentlichkeit in ihren Stellungnahmen vorgetragen wurden, ggfs. in Verbindung mit geänderten Planskizzen, zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Das erzielte Ergebnis wird dann wiederum öffentlich ausgelegt.

Dann haben die Kraillinger wieder die Möglichkeit, sich zu einer evtl. angepassten neuen Planung zu äußern.

Bürgermedaillen für 3 verdiente Bürger

Die Ehrungen für das Jahr 2016

Wie jedes Jahr beriet der Kraillinger Gemeinderat auch im letzten Oktober darüber, wer mit der Bürgermedaille 2016 ausgezeichnet werden soll. Die Wahl fiel auf zwei Kraillinger sowie eine Gautinger Bürgerin, die für ihre Verdienste ausgezeichnet werden sollen.

So wurde Brigitte Malik, Thomas Schaffert und Ludwig Götz über das Ergebnis des Gemeinderatsbeschlusses informiert und zur Verleihung im Rahmen des Neujahrsempfangs 2017 am 25. Januar ins Rathaus eingeladen. Die drei Bürgermeisterinnen teilten sich die Laudativen auf. Christine Borst sprach über Ludwig Götz, Karin Wolf ehrte Brigitte Malik und Veronika Sanftl stellte die Verdienste von Thomas Schaffert dem zahlreich erschienenen Publikum des Neujahrsempfangs vor.

Neben den Massivsilbermedaillen mit emailliertem Kraillinger Wappen und Namensgravur überreichten sie Urkunden, in denen der jeweilige Grund der Auszeichnung beschrieben ist.

Ludwig Götz:

Mit dieser Ehrung würdigt die Gemeinde Krailling sein Wirken als Chor- und Orchesterleiter von Musica Sacra sowie als Organist der Pfarrei St. Elisabeth. Mit hohem Sachverstand, viel Einfühlungsvermögen und Kreativität begeistert er sein Publikum seit vielen Jahren bei zahlreichen Musikveranstaltungen. Besonders durch die engagierte Förderung des musikalischen Nachwuchses durch Einbindung in Chöre und Musikspiele gelingt es ihm, die Kulturlandschaft des Würmtals auch in Zukunft zu bereichern.



Bürgermeisterin Borst mit den Medaillenträgern 2016: v.links Sonja Welski-Preißer, Thomas Schaffert, Brigitte Malik und Ludwig Götz

Thomas Schaffert:

„Mit dieser Ehrung würdigt die Gemeinde Krailling sein enormes musikalisches Können, welches er neben der erfolgreichen Leitung der örtlichen Musikschule bei verschiedensten gemeindlichen Veranstaltungen wie dem Kult-Art-Festival, dem Marktsonntag, dem Christkindlmarkt, bei Prozessionen oder Konzerten äußerst erfolgreich einsetzt. Mit unerschöpflichem Organisationstalent sorgt er seit vielen Jahren für einen reibungslosen Ablauf der zahlreichen öffentlichen Auftritte im Würmtal.“

Brigitte Malik:

Mit dieser Ehrung würdigt die Gemeinde Krailling ihr langjähriges Engagement als Vorsitzende des Freundeskreises Krailling/Paulhan, in dessen Rahmen sie mit viel Einfühlungsvermögen und hohem Sachverstand bis heute einen enormen Beitrag zur Völkerverständigung leistet. Besonders hervorzuheben ist ihr Geschick bei der Organisation der regelmäßigen Partnerschaftsbesuche und der Mitwirkung des Ver-

eins bei den zahlreich stattfindenden gemeindlichen Veranstaltungen im Jahresverlauf.

Die Laudatorinnen sprachen den Geehrten jeweils Dank und Anerkennung aus.

Im Anschluss überreichte Bürgermeisterin Christine Borst noch eine Ehrenurkunde an den Helferkreis Asyl, dessen Mitglieder sich seit der Ankunft den Asylbewerbern in der Unterkunft am Hubertusweg mit großem sozialen Engagement widmen. Stellvertretend nahm Frau Sonja Welski-Preißer die Auszeichnung entgegen.

Alle Ausgezeichneten dankten im Rahmen einer kurzen Ansprache für die ihnen zuteil gewordene Ehre, jeder/jede auf seine Art.

Thomas Schaffert und Ludwig Götz animierten die zahlreichen Gäste zum Mitsingen, indem Sie einen Kanon anstimmten bzw. ein lustiges Gstanzl vortrugen, sehr zur Freude der Anwesenden.

Thujen-Hecken – brandgefährlich...

Die Feuerwehr Krailling informiert

Immer wieder kommt es zu Bränden von Thujen-Hecken, insbesondere nach längeren Phasen ohne Regen. Der Gehalt an ätherischen Ölen, aber auch braune Stellen, die in jeder Hecke vorkommen, sorgen für eine leichte Entzündbarkeit. Einmal in Brand geraten, breiten sich die Flammen in der luftigen Hecke sehr schnell aus.

URSACHEN FÜR BRÄNDE

Die Ursachen für Brände liegen immer wieder in der Unterschätzung der enorm leichten Entzündbarkeit und bei grober Fahrlässigkeit:

- Asche aus dem Grill wird neben der Thuje ausgeschüttet

- Grillen findet in zu geringem Abstand zur Thuje statt
- Funkenflug wird nicht beachtet
- Auf der Straßenseite wird Unkraut abgeflammt – und die Hecke gleich mit

DAMIT IHNEN DAS NICHT PASSIERT

- Lassen Sie Feuer- und Grillstellen niemals unbeaufsichtigt!
- Halten Sie Abstand zur Thujen-Hecke!
- Spritzen Sie die Hecke vor dem Grillen/Feuermachen mit dem Gartenschlauch ab!
- Halten Sie den angeschlossenen Gartenschlauch stets in Griffweite!

- Löschen Sie Grill und Feuerstelle stets gründlich ab, bevor Sie Ihren Garten verlassen!
- Bedenken Sie die Gefahren von Asche – Glut kann sich mehrere Tage halten!
- Verzichten Sie auf das – auch ökologisch nicht gerade sinnvolle – Abflammen von Unkraut! Insbesondere in der Nähe von Thujen-Hecken!

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung – Ihre Feuerwehr Krailling.

Freiwillige Feuerwehr
Krailling




Die Feuerwehr beim Einsatz: Gefahr nicht nur an heißen Tagen!

Ausstellung in Berlin

Retrospektive Rudolf Belling

Rudolf Belling (1886–1972) zählt zu den wichtigsten deutschen Bildhauern der Klassischen Moderne. Die Nationalgalerie, die dem Künstler bereits 1924 seine erste Museumsausstellung widmete, stellt den Pionier der plastischen Abstraktion nun in der großen Retrospektive „Rudolf Belling - Skulpturen und Architekturen“ vor. Die Ausstellung ist die erste umfassende Präsentation des Kraillingers seit 40 Jahren und belegt Bellings Bedeutung für die Avantgarde des 20. Jahrhunderts.

Für weitere Informationen gehen Sie auf www.rudolfbellinginberlin.de.



Musica Sacra Planegg-Krailling e.V. informiert

Veranstaltungsübersicht im 2. Quartal 2017

Gospel-Konzert

Fr. 19.05.2017, 19:00 Uhr

St. Vitus Stockdorf

Gospelchor St. Elisabeth

Leitung: Ludwig Götz. Eintritt frei.

Schlosskonzert. Werke von Bach, Händel, Mozart.

**Fr./Sa./So. 23./24./25. Juni
2017, 19:00 Uhr**

Katharina Peschl (Sopran), Bernhard Peschl (Trompete),
Musica-Sacra-Orchester, Leitung:
Ludwig Götz.

Karten ab 02.05.2017 Bücherstube
Pollner Planegg



Patroziniumskonzert

So. 16. Juli 2017, 17:00 Uhr

St. Margaret Krailling

Eine erfreuliche Tradition für Krailling ist das jährlich stattfindende Patroziniumskonzert in St. Margaret zu Ehren der Kraillinger Kirchenpatronin. Das Konzert in diesem Jahr findet auf der neuen Kaps-Orgel statt, welche im Oktober 2016 eingeweiht worden ist.

Eintritt frei, Spenden erbeten.



Der große Saal im Hubertus war festlich geschmückt

Nourouz - das persische Neujahrsfest

Eines der ältesten Feste der Menschheit - mitten in Krailing

von Sonia Welski Preißer

Der Helferkreis Krailing, Vertreter der Gemeinde, Vertreter aus dem Gemeinderat und Frau Bürgermeisterin Borst feierten alle gemeinsam Nourouz- das persische Neujahrsfest am 21.3.2017 mit unseren neuen Mitbürgern im Containerdorf.

Unsere Asylbewerber und anerkannten Flüchtlinge aus dem Containerdorf in Krailing waren an diesem schönen Frühlingsabend unsere Gastgeber und luden uns ein zu ihrem Nourouz Fest. Natürlich wusste auch von uns keiner so richtig, was Nourouz eigentlich ist und was da gefeiert wird, umso größer war auch bei uns die frohe Erwartung und Überraschung.

Nourouz ist eines der ältesten Feste der Menschheit, es ist ein Früh-

lingsfest zur Tag- und Nachtgleiche und ähnelt anderen Frühlingsfesten oder auch unserem Osterfest. Es wird besonders im persischen und afghanischen Kulturkreis gefeiert. Es gibt rituelle Speisen, die alle eine Symbolbedeutung haben.

Der große Saal im Hubertus war festlich geschmückt, die Tische mit weißen Tischdecken und mit Blumen und Obstarrangements liebevoll geschmückt. Die afghanischen Frauen haben gemeinsam mit ihren Männern eingekauft, gekocht und ein wunderbares Festmahl zelebriert. Es gab knusprig gebackenes Hähnchen, geschmortes Rindfleisch, frittierte Fladen, die mit Gemüse gefüllt waren, Fladenbrot, Salate und Süßes. Auch gab es ein spezielles Getränk, „Haft Mewa“, das auch aus sieben Früchten bestehen muss.

Der Orient mit seinen Gewürzen und

Düften war bei uns zu Gast und wir haben alles sehr genossen.

Für die Festgestaltung waren die Afghanen selbst verantwortlich, wurden aber von Britta Metius vom Helferkreis und anderen aus dem Freizeit Team unterstützt. Es war viel Arbeit, für ca. 130 Leute oder mehr



Das üppige Buffet war ein Gaumenschmaus!

einzukaufen und zu kochen. Die Gemeinde unterstützte das Gelingen mit einem großzügigen Geldbetrag. Nochmal ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Beteiligten.

Zu dieser Feier gibt es auch traditionell Geschenke für die Kinder. Frau Bürgermeisterin Borst hatte ein Trampolin als Geschenk mitgebracht und natürlich gab es Süßigkeiten für die Kleinen. Zum Abschluss kam ein weiterer Höhepunkt: die Männer traten in unseren Kreis und begannen nach afghanischer Musik zu tanzen und sich zu drehen, man sah ihre Freude, ihren Stolz und ihre Hingabe

an diese Tradition in ihren Augen leuchten, auch wenn sie anfangs etwas verschämt begannen und von uns Frauen mit rhythmischem Klatschen angefeuert werden mussten.

Da wir wussten, dass in der Tradition nur die Männer tanzen und wir Gäste waren, haben wir Frauen das respektiert, obwohl so die eine oder andere gerne mitgetanzt hätte.

Das Fest endete mit allgemeinem Wohlgefallen und Dankbarkeit und sicherlich fühlten sich unsere neuen Mitbürger an diesem Tag ein wenig geborgen in ihrer heimatlichen Kul-

tur und freuten sich an unserem Mitmachen. Eine schöne interkulturelle Begegnung und Bereicherung war es für uns! Der Helferkreis wird die Reihe der Frühlingsfeste fortführen mit einer Einladung an die Kinder des Dorfes, am Ostermontag Ostereier zu suchen. Wie beruhigend in diesen unruhigen Zeiten, wenn wir spüren, dass unsere Kulturen und Bräuche auch etwas Verbindendes haben können und wir gemeinsam den Frühling und den Neuanfang des Lebens feiern!

Die Musikschule Planegg-Krailling informiert



Konzertüberblick im zweiten Quartal

Auch im zweiten Quartal hat die Musikschule Planegg-Krailling ein abwechslungsreiches Konzertprogramm im Angebot. Im folgenden

finden Sie den aktuellen Konzertüberblick. Weitere Informationen und aktuelle Meldungen zu den Konzerten finden Sie wie immer auf der Website

www.musikschule-planegg-krailling.de

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit unseren Nachwuchsmusikern!

Fr.	05.05.2017	Vorspiel Kontrabassklasse M. Hefe	MS Konzertsaal 18:00 Uhr
Fr.	12.05.2017	Lehrerkonzert	MS Konzertsaal 19:00 Uhr
Mi	17.05.2017	Mitgliederversammlung	MS Konzertsaal, 19:30 Uhr
Fr.	19.05.2017	Werkstattkonzert Veeh-Harfen	MS Konzertsaal, 19:00 Uhr
Sa.	20.05.2017	Tag der Offenen Tür	Musikschule P. 14:00 - 17:00 Uhr
Mo. - Fr.	22.05.-02.06.	Orientierungswochen	nach Vereinbarung
Do.	01.06.2017	Vorspiel Blechbläserklasse W. Höll	MS Konzertsaal, 18:00 Uhr
Mi.	21.06.2017	Vorsp.Klavierklasse E.Glauber-Diehl	MS Konzertsaal, 18:00 Uhr
Fr.	30.06.2017	Vorspiel Klavierklasse M. Vogel	MS Konzertsaal, 17:30 Uhr
Sa.	01.07.2017	Musikmäuse im KultArt-Rahmenprogramm	Bewirtungszelt, 15:00 Uhr
Fr.	14.07.2017	Sommerkonzert der Musikschule	Kupferhaus P. 19:00 Uhr
Sa.	15.07.2017	Funtasten beim Marktplatz-Open-Air (MOP)	Marktplatz P., 16:30 Uhr
So.	16.07.2017	Klarinettenchor & more beim MOP	Marktplatz P., 18:00 Uhr
Fr.	21.07.2017	Vorsp. Harfen/Hackbr./Bfl-Kl. Hörger	MS Konzertsaal, 17:00 Uhr
Do.	27.07.2017	Anmeldeschluss f.Schuljahr 2017/18	MS Verwaltung, 12:00 Uhr



9. Kraillinger Frühlingsmarkt

Am 14. Mai 2017 ist es wieder soweit

Der 9. Kraillinger Frühlingsmarkt am Muttertag lädt ein zum Bummeln, Freunde treffen, Einkaufen und vieles mehr...

Der Kraillinger Marktsonntag ist bereits weit über die Ortsgrenzen hinaus beliebt und bekannt.

Viele Besucher aus der Gemeinde Krailling und den umliegenden Ortschaften schätzen die entspannte Atmosphäre und das bunte Treiben auf dem Markt.

Am 14. Mai kommen wieder an die 60 Markthändler um den Besuchern ab 12.00 Uhr eine Vielzahl von Waren anbieten zu können.

Die Kraillinger Geschäfte öffnen ab 13.00 Uhr ihre Ladentüren, beraten, informieren und freuen sich auf die zahlreichen Besucher. Die Kraillinger Geschäftsleute entlang der

Margareten- und Luitpoldstraße freuen sich auf Ihren Besuch. Hier haben für Sie geöffnet u.a. *Sanftl Uhren & Schmuck, Michelles Nagelstudio, VR Bank Krailling, Hopfpisterei, Feinkost Sari, Pasta Reich, Café Horizont, Zweiraum, Englmeiers bike&coffee.*

Auch die Geschäfte an der Muggenthalerstraße haben für Sie geöffnet: *Kraillinger Raumausstatter & Wohnaccessoires Bittschiller, Gesundheitszentrum Carolin Ulbrich, Kosmetik & Vitalzentrum Guggenberger, Autozubehör-Ersatzteile Hack. Die Stephanus-Apotheke bietet ihren Besuchern kostenlose Blutdruckmessung, Fettmessung, Ernährungsberatung, Obstsaft- und Magnesiumausschank.*

In den Kraillinger Geschäften erwartet die Besucher auch heuer wieder ein reichhaltiges Warensortiment, das sicherlich für jeden Geschmack

**FRÜHLINGS
MARKT**

9. KRAILLINGER

**SONNTAG,
14. MAI 2017
VON 12.00 UHR
BIS 18.00 UHR**

60 MARKTSTÄNDE
UND FLOHMARKT
VERKAUFSÖFFENER
SONNTAG

PAULHANPLATZ • MARGARETENSTRASSE • LUITPOLDSTRASSE

BEWIRTUNG UND LIVE MUSIK AUF 2 BÜHNEN:
LAIMER MUSIC CORPORATION
6111 RED HOUSE ROAD
FROZEN PEANUTZ

KINDERKARUSSELL • HÜPFBURG • BUNGEETRAMPOLIN

Krailling VERANSTALTER: GEMEINDE KRAILLING • WWW.KRAILLING.DE

etwas zu bieten hat.

Natürlich ist auch für die Unterhaltung der kleinen Besucher bestens gesorgt. Während sich die Eltern

gemütlich mit einem Schoppen Wein des Freundeskreises Paulhan oder des Gartenbauvereins, einem Bier oder bei einer der vielen Grillspezialitäten des Brauereigasthofes Krailling oder der Metzgerei Schreiber stärken, können sich die Kinder auf der Hüpfburg, am Bungee-Trampolin oder dem Kinderkarussell vergnügen.

Beim Förderverein der Grundschule Krailling können Sie am Kuchenbuffet schlemmen.

Amnesty International Würmtalgruppe ist, wie seit vielen Jahren, mit einem Infostand und einem Bücherflohmarkt vertreten.

Auch der VdK-Krailling ist mit einem Infostand vor Ort zu finden.

Die Bläserklassen des Gemeinschaftsprojektes der Musikschule Planegg-Krailling und der Grundschule werden um 14.00 Uhr am Josef-Bader-Brunnen ihr Können präsentieren.

Die Freiwillige Feuerwehr Krailling wird in diesem Jahr insbesondere Rund um das Thema Rauchmelder informieren. Es können auch Rauchmelder erworben werden. Außerdem können alle Fragen rund um das Thema Feuerwehr und Brandschutz beantwortet werden.

Auch die BRK Bereitschaft Planegg/Krailling ist am Frühlingmarkt mit einem Infostand vertreten:

Wir informieren alle interessierten Bürger über unser Leistungsspektrum. Besichtigen Sie unseren Rettungswagen und erfahren Sie mehr über unser Equipment und Einsatzgebiete. Frischen Sie außerdem Ihre Erste Hilfe Kenntnisse auf: üben Sie die Herz-Lungen-Wiederbelebung und lernen Sie die Anwendung eines automatischen externen Defibrillators (AED) kennen. Darüber hinaus können Sie sich an unserem Infostand Ihren Blutdruck messen lassen. Auch für Ihre Kinder ist natürlich wieder was dabei: einmal auf dem Fahrersitz eines Rettungswagens sitzen und das Innere genauestens unter die Lupe nehmen.

GANZ NEU IN DIESEM JAHR

Live-Musik auf 2 Bühnen von 13 bis 18 Uhr in der Margaretenstraße und in der Luitpoldstraße:

Bühne Margaretenstraße:



Laimer Music Corporation

LMC - back to the roots: Die Laimer Music Corporation mit

den Klassikern der Blues Brothers, Songs von Melissa Etheridge, Amy Winehouse u.v.a. Auch die Oldiefans kommen nicht zu kurz, dank Charly Buberl und seinem schier unerschöpflichen Repertoire.

Bühne Luitpoldstraße:



6111 Red House Road spielen Blues

und Rock von Joe Bonamassa bis ZZ Top. Die Band existiert seit 2015 und die Idee dazu ist entstanden aus einer Laune anlässlich eines 50igsten Geburtstag, den sie gemeinsam gefeiert haben. Allerdings hat es dann noch 3 Jahre gedauert bis diese Idee auch in Tat umgesetzt und 6111 Red House Road gegründet wurde. Mittlerweile haben sie auch die ersten Live-Auftritte erfolgreich absolviert.



Was einst als Workshop in einem eisigen kalten Übungskeller vor ungefähr 7 Jahren begann, traut sich

jetzt auf die Bühne um auch vor Publikum „öffentlich zu proben“. Klassiker wie Elvis, STS, CCR oder Johnny Cash sind nur einige Interpreten im Repertoire der *Frozen Peanutz*. Ein bunt gemischter Haufen, generationenübergreifend, die eins verbindet: Die Leidenschaft und der Spaß an der und zur Musik.

BESONDERES HIGHLIGHT

Ein besonderes Highlight in Krailling ist sicherlich wieder die renovierte Linner-Mühle. Am Marktsonntag ist

die Mühle für Besucher geöffnet und kann auch mit einer Führung besichtigt werden. Herrn Linner für sein Engagement herzlichen Dank!

Auch der sehr erfolgreiche Flohmarkt am Paulhan-Platz wird in eine neue Runde gehen. Unter dem Motto „Kraillinger räumen ihre Keller!“ findet für private Anbieter der Flohmarkt von 12.00 bis 18.00 Uhr wieder dort statt.

Infos und Anmeldung ab April 2016 bei Frau Kaltner 089-859 81 31 oder Frau Gutbier 089-859 70 89 (ab 17.00 Uhr) oder flohmarkt-krailling@gmx-topmail.de

Danke für Ihr Verständnis

Die Gemeinde Krailling möchte sich schon im Voraus für das entgegengebrachte Verständnis bei den Anwohnern der Pentenrieder Straße, Margareten- und Luitpoldstraße, sowie aller umliegenden Straßen bedanken. Bitte beachten Sie, dass diese Straßen am Marktsonntag, den 14. Mai 2017 von 06.00 Uhr bis 20.00 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt werden.

Das Ausfahren aus Tiefgaragen und Einfahren ist dann auch nicht mehr möglich.

Wir bitten alle betroffenen Anwohner ihre Fahrzeuge rechtzeitig aus diesem Bereich heraus zu fahren.

Kontakt und Ansprechpartner

Für Informationen rund um den Frühlingmarkt steht Ihnen Astrid Lohrer, Rathaus Krailling, Zimmer E.02, zur Verfügung.

Tel. 089-857 06 - 103, lohrer@krailling.de

Wahlhelfer gesucht!

Bundestagswahl am 24. September 2017

Wahlen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Demokratie.

In einem bevölkerungsreichen Staat wie Deutschland sind umfangreiche Arbeiten notwendig, um solche Wahlen zu organisieren, durchzuführen und Ergebnisse zu ermitteln.

Falls Sie daran interessiert sind, nicht nur Ihr Wahlrecht aktiv auszuüben, sondern auch als Wahlhelfer Demokratie „live“ mitzuerleben, melden Sie sich bitte im Rathaus Krailing, wahl@krailling.de oder unter Tel. 089 - 857 06 - 500.

Sie müssen mindestens 18 Jahre alt und selbst wahlberechtigt sein, brauchen aber keinerlei Vorkenntnisse.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne
- Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe
- Auszählung der Stimmzettel ab 18:00 Uhr und Ermittlung des Wahlergebnisses für den jeweiligen Wahlbezirk

Alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bilden ein Team. Gemeinsam werden vor Wahlbeginn die Wahlkabinen und die Wahlurnen aufgestellt, die Stimmzettel bereitgelegt und der Schichtdienst vereinbart.

Wahlhelfer, die in einem Briefwahlbezirk eingesetzt sind, zählen die Stimmen der Briefwähler und stellen auch dort das Wahlergebnis fest.

Jede Wahlhelferin und jeder Wahlhelfer bekommt 40,- Euro. Für die ganztägige Verpflegung (Getränke, Kaffee, Brotzeit, Kuchen) ist gesorgt.

Schulweg ohne Auto

Ein Appell an Eltern

Früher war der Schulweg selbstverständlich. Doch weil der Verkehr und die Gefahren auf den Straßen zugenommen haben, bevorzugen es viele Eltern mittlerweile, ihre Kinder lieber mit dem Auto in die Schule zu bringen.

Doch dieser Umstand führt am Morgen vor der Grundschule zu teils chaotischen Zuständen. Schlange stehende Autos wecken Assoziationen von einem Taxistand: Wenn das erste Auto weg ist, rückt die Reihe einen Platz nach vorne. Dem gegenüber steht die Gruppe von Kindern, welche zu Fuß oder mit dem Roller mit ihren Freunden und Nachbarn in die Schule kommen. Die stets voll belegten Ständer für Roller belegen dies auch.



Karikatur von Renate Alf

Auch wenn die Kinder für einen Weg zu Fuß früher aufstehen müssen und auch bei schlechtem Wetter gehen,

so überwiegen die Vorteile klar: Die Kinder haben nach der Nachtruhe erste Bewegung vor dem Unterricht, frische Luft und Gespräche mit Klassenkameraden, Freunden und Nachbarn. Kinder brauchen Bewegung - wesentlich mehr als Erwachsene - und die Pausen in der Schule zwischen den Unterrichtsstunden sind knapp bemessen.

Versuchen Sie es doch mal! Vielleicht parken Sie im ersten Schritt weiter weg oder Sie bilden mit Ihren Nachbarn Fahrgemeinschaften.

Ihre Kinder werden es Ihnen danken!

Herzliche Einladung in die Natur

Mit dem Mikroskop mehr entdecken

Gibt es verborgenes Leben in einem Wassertropfen? Wir werden durch das Mikroskop sehen und staunen. Wo: am Lichtwegweiher in Planegg, Semmelweisstraße
Wann: Sonntag, 18. Juni 2017, 14 Uhr

Eine Veranstaltung der Würmtalgruppe des LBV mit der Mikrobiologischen Vereinigung München.

Anfragen an Dietlind Freyer-Zacherl, Tel. 089-857 34 91



Offener Mittagstisch im Caritas Altenheim Maria Eich

Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger

Küchenchef Stephan Hirschauer hat ein Motto in seiner Küche: „Essen ist ein Bedürfnis. Genießen eine Kunst.“

Seit Anfang 2017 ist das Restaurant im Caritas Altenheim renoviert worden und bietet auch Gästen von außerhalb den Mittagstisch an.

Seit fünf Jahren ist Stephan Hirschauer Küchenchef im Caritas Altenheim und dies mit Leidenschaft. Seine neueste Idee: Der offene Mittagstisch. Er sieht in dieser Idee viele Vorteile: Zum einen kann das Caritas Altenheim seinen Bezug zu Krailing vertiefen. Besuchern kann ein wenig die Angst vor dem Begriff „Altenheim“ genommen werden. Am wichtigsten ist jedoch der soziale Aspekt. Menschen die noch zu Hause selbstständig leben, können beim offenen Mittagstisch



Kontakte knüpfen oder pflegen. „Grundsätzlich können Gäste an jedem Wochentag kommen. Eine Anmeldung einen Tag im Voraus ist optimal.“ so Stephan Hirschauer.

Der Speiseplan für die gesamte Woche hängt im Eingangsbereich aus. Gäste zahlen für das komplette Menü, bestehend aus Suppe, Hauptgericht und Nachspeise 5,40 Euro. Mineralwasser als Ge-

tränk ist inbegriffen. Für Gäste, die nicht fußläufig wohnen, gibt es eine Bushaltestelle der Linie 967.

Sie können sich anmelden direkt im Caritas Altenheim unter Tel. 089-89 51 76 oder bei Frau Dietlind Freyer-Zacherl, Tel. 089-857 34 91, die Besuche in kleinen Gruppen organisiert.

28. Juli 2017: Tag der „offenen Küchentür“ von 9.00 bis 17.00 Uhr für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.



KRAILLINGER KULT-ART FESTIVAL

30. JUNI – 2. JULI 2017
WWW.KULTARTFESTIVAL.DE

& KUNST-
HANDWERKER
MARKT

Kult-Art Festival 2017

Auch dieses Jahr erwartet Sie wieder ein hochwertiges Programm!

SOMMERABEND DER KABARETTISTEN

Der Sommerabend der Kabarettisten in Krailling zählt seit Jahren zu den beliebtesten Veranstaltungen auf dem Kult-Art Festival.

2017 führt der meisterhafte Parodist Chris Boettcher durch diesen „Heimatabend der besonderen Art“ – ganz nach dem Motto „Schluss mit frustig!“ und empfiehlt: „Lach kaputt, was Dich kaputt macht!“. Seine kabarettistischen Gäste werden ihn natürlich tatkräftig unterstützen: Der spitzbübische Kabarettist Stefan Kröll, der scharfzüngige Hörfunk- und Fernseh-Moderator mit Kultstatus Matthias „Matuschke“ Matuschik und der Meisterkabarettist Michael Altinger werfen gewohnte Denkmuster über den Haufen, öffnen die Sicht auf neue Perspektiven und sorgen für jede Menge Zwerchfell-Attacken. Für die musikalische Umrahmung des Sommerabends sorgt der Weiherer

mit seinem ganz eigenen wie charmant ungeschliffenen Weiherer-Heimatsound- bayrisch, bissig, gut.

HAN'S KLAFFL

Han's Klaffl, (Musik-) Lehrer aus Leidenschaft, deckt schonungslos auf, was wirklich hinter den verschlossenen Türen des Lehrerzimmers geschieht. Er taucht ein in die komplizierte Psyche von LehrerInnen, gibt wertvolle Tipps für die Gestaltung von Elternsprechstunden und weicht in die Geheimnisse des stressfreien Unterrichts ein. Auch die unglaublichen Überlebensstrategien, die Schüler im Laufe der Jahrhunderte entwickelt haben, stellt der „Staatskabarettist auf Lebenszeit“ anschaulich dar und gibt so noch nie dagewesene, tiefe Einblicke in den Schulalltag.

Mit Klavier und Kontrabass hält Han's Klaffl eine Doppelstunde Fron-

talunterricht, nach der keine Fragen mehr offen bleiben. Dass diese Einblicke in eine pädagogische Subkultur längst überfällig waren, erkennt man am nicht nachlassenden Interesse, das Lehrer, Eltern und Schüler dieser selbstironischen Abrechnung entgegenbringen.

Bitte beachten Sie: Nach Art.56 BayEUG haben Sie pünktlich zu erscheinen; unterrichtsfremde Gegenstände, bauchfreie Kleidung, Handys und MP3-Player sind nicht erlaubt. Im Krankheitsfall ist umgehend das Sekretariat zu verständigen.

ERSTE ALLGEMEINE VERUNSICHERUNG

Im Sommer 2017 geht die ERSTE ALLGEMEINE VERUNSICHERUNG – kurz EAV – endlich wieder auf Tour und präsentiert ihre aktuelle Bühnenshow auch live in Krailling!



Diese Mischung aus eingängiger Popmusik, Satire und kunstvollem Wortwitz ist bekanntermaßen einzigartig.

Es hat allerdings Jahre gebraucht, bis wir den tieferen Sinn ihrer Hits verstanden haben, aber nun ist die Zeit reif. Also bitte nochmal genau hinhören, auf jedes einzelne Wort in den Texten achten. Der „Märchenprinz“ ist immer noch der ewige selbstverliebte Chauvi, der „Burli“ zieht nach Fukushima um, und mit „Küss die Hand, schöne Frau“ zeigen Klaus Eberhartinger und seine Band, wie sich die Stenzen in ihrer Annäherung so richtig schön blamieren, und das tagtäglich. Der EAV-Mastermind Klaus Eberhartinger hat dazu eine klare Ansicht: „Humor öffnet die Seelen. Und die Botschaft findet einen fruchtbaren Boden.“

Manche Hits werden auch neu erklärt. So sagt Klaus Eberhartinger zum Thema „Ba-Ba-Banküberfall“

ganz klar: „Heute sind es die Banken, die uns, den kleinen Sparer, überfallen!“ Oder wie Berthold Brecht schon wusste: „Dilettanten überfallen eine Bank. Profis gründen eine.“ Ja mei, dann zahl' ich halt was ein. Dass die EAV in ihrer Heimat insgesamt mehr Platten als Michael Jackson, die Beatles oder Landsmann Wolfgang Amadeus Mozart verkauft hat, mag auf den ersten Blick wundern, bestätigt aber die kreativen Texte und noch kreativeren Ohrwürmer der EAV.

Wir freuen uns auf die höchst unterhaltsame Nostalgie-Hitparade der EAV vermischt mit „verdächtigen Larifaritäten aus drei Jahrzehnten“ aus dem aktuellen Album „Was haben wir gelacht“.

Kartenvorverkauf und Informationen

Gemeinde Krailing,
Rudolf-von-Hirsch-Straße 1,
82152 Krailing

Astrid Lohrer,
Tel.: 089-857 06-103,
E-Mail: lohrer@krailling.de

München Ticket,
Tel.: 089-54 81 81 81
und allen angeschlossenen
Vorverkaufsstellen

www.kulturfestival.de



Wohnung gesucht

Anerkannte Flüchtlinge als Mieter

Wenn Asylbewerber anerkannt sind, sind sie aufgefordert, aus der staatlichen Unterkunft auszuziehen und sich selbst eine Wohnung zu suchen. Aufgrund der angespannten Lage auf dem Wohnungsmarkt in Bayern und insbesondere im Landkreis Starnberg stellt diese Situation die Flüchtlinge vor große Herausforderungen. Sie müssen eine Bleibe finden, die bezahlbar ist und möglichst im Umkreis der bisherigen Unterkunft liegt. Denn hier sind sie schon zu einem Teil integriert - über eine Beschäftigung, den örtlichen Deutschkurs oder über Kindergarten und Schule.

Immer mehr Flüchtlinge haben eine Arbeit und verdienen eigenes Geld. Andere sind noch auf dem Weg in einen Beruf und nehmen an einer Qualifizierungsmaßnahme teil. Sofern

sie kein oder kein ausreichendes Einkommen haben, werden sie Kunde des Jobcenters. Die Behörde übernimmt dann die Unterkunftskosten in einer Höhe, die dem Preisniveau im Landkreis angepasst ist.

Neben der Frage, ob und wer die Miete zahlen kann, stellen sich Vermietern möglicherweise weitere Fragen. Die Entscheidung, jemand aus einem anderen Kulturkreis in sein Haus aufzunehmen, fällt sicher nicht leicht. Um sich unverbindlich darüber zu informieren und alle Bedenken offen anzusprechen, wurde vom Caritasverband Starnberg e.V. die Kontaktstelle Wohnraum für anerkannte Flüchtlinge eingerichtet. Sie ist neutraler Ansprechpartner für den Landkreis und unterstützt bei der Suche nach dem passenden Mieter.

Das erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Helferkreisen. Sie kennen die Flüchtlinge am besten und unterstützen sie auch nach ihrer Anerkennung. Die Kontaktstelle kann die Verbindung zu den Helfern herstellen, Anfragen der Interessenten bündeln, Besichtigungstermine koordinieren sowie bei den Formalitäten helfen.

KONTAKT

Kontaktstelle Wohnraum für anerkannte Flüchtlinge

Sabine Mach

KoBE (Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement) beim Caritasverband Starnberg e.V.

E-Mail: sabine.mach@kobe-sta.de

Tel.: 08151-652 08-15

oder 0151-12 78 14 70

Der Würmtal Becher

Mehrwegsystem eingeführt

Ab sofort gibt es in vielen Bäckereien und Geschäften im Würmtal einen Mehrwegbecher für „Coffee to go“. Der Würmtal Becher geht auf eine Initiative der Bäckerei Sickinger und den Wirtschaftsförderern aus den Rathäusern zurück. Primäres Ziel ist Müllreduzierung: Pappbecher sind Restmüll, da sie von innen mit Folie ausgekleidet sind. In Deutschland landen jährlich drei Milliarden Becher

im Müll, im Schnitt werden jede Stunde 320.000 Stück ausgegeben. Der Würmtal Becher kann gegen ein Pfand von 1.- Euro erworben werden und in jedem teilnehmenden Geschäft getauscht werden. In Krailling sind bisher das Pasta-Reich in der Muggenthalerstraße und das Café Horizont in der Margaretenstraße Teilnehmer an der Aktion.



Salon für Klang+Kunst

Das Projekt wagnisART hat den Deutschen Städtebaupreis 2016 erhalten

Das Projekt wagnisART vom Salon für Klang+Kunst in Krailling hat den Deutschen Städtebaupreis 2016 erhalten und ist für den Deutschen Landschaftsarchitekturpreis 2017 nominiert.

Seit 2009 finden im monatlichen Rhythmus im Klanglabor-Atelier des Architekten, Stadtplaners, Musikers & Komponisten, Performances mit internationalen Gästen, im Duo oder Trio, mit dem Schwerpunkt Neue und Improvisierte Musik statt. Daneben werden Kunstausstellungen präsentiert. Der mit einem Flügel ausgestattete



Udo Schindler mit Masako Ohta

Salon mit maximal 30 Plätzen hat eine weltweite Bekanntheit und Reputation erlangt. Ausgewählte Liveaufnahmen des Salons sind auf mehr als 20 CDs dokumentiert. Die Initiative zur Förderung der anspruchsvollen Kunstmusik beruht auf Eigenengagement, ist ein No-Budget-Projekt, bei

dem die Gastmusiker neben der Unterstützung des Veranstalters, auch musikalisch, als Gage die freiwilligen Spenden der Besucher erhalten. Termin ist der letzte Freitag im Monat, Beginn ist pünktlich um 20:30 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Die Termine in 2017 26. Mai, 30. Juni, 28. Juli, 22. September, 27. Oktober und 24. November. Weitere Informationen sind der Homepage zu entnehmen:

www.arch-musik.de

Salon für Klang+Kunst, Bergstraße 28c, 82152 Krailling

Waldbewirtschaftung in Krailling

Garantiert und kontrolliert nachhaltig durch PEFC-Zertifizierung

Nur eine nachhaltige Bewirtschaftung stellt sicher, dass das Ökosystem Wald auch noch für nachfolgende Generationen als Schutz-, Nutz- und Erholungsraum zur Verfügung steht, daher verkündet die Gemeinde Krailling, dass alle Wälder im Gemeindebesitz ab sofort PEFC-zertifiziert sind.

Ziel ist die Erhaltung eines intakten, multifunktionalen Waldes, der wirtschaftlich genutzt werden kann, gleichzeitig aber auch seine wichtigen ökologischen Funktionen erhält. Darüber hinaus soll er den Menschen Raum und Gelegenheit zur Erholung bieten und für nachfolgende Generationen erhalten bleiben. Durch die



PEFC-Zertifizierung kann die Gemeinde Krailling diese Art der Bewirtschaftung transparent darstellen.

Die Bewirtschaftung der Wälder wird an den Kriterien der PEFC ausgerichtet.

HINWEISE ZU PEFC

PEFC ist die größte Institution zur Sicherstellung und Vermarktung nachhaltiger Waldbewirtschaftung durch ein unabhängiges Zertifizierungssystem. Holz und Holzprodukte mit dem PEFC-Siegel stammen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft. Mit 7,3 Millionen Hektar zertifizierter Waldfläche sind bereits rund zwei Drittel der deutschen Wälder PEFC-zertifiziert.

Jahresbericht der Gemeindebibliothek Krailling

Rückblick auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr 2016

Die Gemeindebibliothek Krailling blickt auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr 2016 zurück. Auf vielfachen Wunsch wurden 2016 die Samstagsöffnungszeiten verlängert. Bisher hatte die Bibliothek von 10-12 Uhr geöffnet. Seit 01. Oktober 2016 zwei Stunden länger, von 10-14 Uhr. Außerdem wurden bereits Anfang des Jahres die DVD-Gebühren abgeschafft.

2016 hatten wir insgesamt 2.405 aktive Leser, davon 689 bis 12 Jahre. Das ist ein Anstieg der Leserschaft von 6,89% im Vergleich zu 2015. Die meisten Leser kommen aus Krailling (56,51%), 33,76% aus Gauting wovon ein großer Teil in Stockdorf wohnt. Ebenfalls gestiegen ist die Anzahl der Ausleihen. Bei einem Gesamtbestand von 27.453 Medien (plus 10.513 Medien in der Onleihe) wurden 136.778 Medien entliehen (2015: 121.388).

Auch außerhalb unserer Öffnungszeiten sind wir aktiv. So konnten wir im letzten Jahr insgesamt 44 Veranstaltungen anbieten, davon 35 für Kinder und 9 für Erwachsene. Neben Sabine Bachmairs Buchempfehlungen im Rahmen der „Leselust“, dem Theaterstück „Top Dogs“ der Gruppe „gruppo di grappa“, dem Sommerferienprogramm mit unserem Sommerferienleseclub, war auch der jährlich stattfindende Kraillinger Literaturfrühling sehr beliebt. Außerdem wurden mehrere Einführungen sowie Autorenlesungen und Rallyes für Schul- oder Kindergartengruppen durchgeführt.

Bei unserer Onleihe netBIB24 konnten 2016 einige Weiterentwicklungen erreicht werden.

Beispielsweise gibt es jetzt eine optimierte eReader-Onleihe speziell für eBook-Reader um Medien einfacher über WLAN auf ein Gerät zu laden, eine vorzeitige Rückgabe von

eBooks ist möglich, man kann vor der Entleihe von Medien selber über die Ausleihezeit entscheiden und es gibt eine überarbeitete Onleihe-App mit integriertem Reader zum Lesen von eBooks. Außerdem ist damit auch der Download von Hörbüchern wieder möglich.

Nähere Informationen zu uns und unseren Angeboten finden Sie unter www.bibliothek-krailling.de oder auf unserem seit Februar bestehenden Facebook-Auftritt!

Bibliothek  Krailling



Umbaumaßnahmen am Bahnhof Stockdorf

Auswirkungen in Krailling zu spüren

Von Ende April bis Mitte Dezember 2017 baut die Deutsche Bahn den Bahnhof Stockdorf barrierefrei aus. Nach Fertigstellung sollen Fahrgäste stufenfrei den Mittelbahnsteig erreichen und in die S-Bahn einsteigen können. Finanziert wird der Umbau aus dem „Bayernpaket“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern. Als wichtigs-

te Maßnahmen sind unter anderem:

- Einbau eines Blindenleitsystems
- Bau eines Aufzugs und einer Treppe zur Verbindung von Unterführung und Mittelbahnsteig

Es gibt durch diese Maßnahmen erhebliche Einschränkungen des S-Bahnverkehrs: Es findet in diesem Zeitraum

zum Teil Schienenersatzverkehr statt, zeitweise wird der Takt verringert. Die Alpenstraße zur Pentenrieder Straße in Krailling ist Umleitungsstrecke. Dadurch ist mit erhöhtem Verkehrsaufkommen zu rechnen. Wir bitten bei Anwohnern und deren Besuchern um Verständnis für die erschwerte Parksituation.

Stadtradeln 2017

Die Messlatte liegt hoch



Bei Wind und Wetter: Stadtradeln 2017

Dieses Jahr starten wir zum 6. Mal in die Stadtradel-Saison.

Vom 25.06. bis zum 15.07.2017 wird sich Krailling erneut alles ums Kilometersammeln drehen, mit einem Gesamtstand von 34.592 Kilometern aus dem vergangenen Jahr liegt dabei die Messlatte allerdings ziemlich hoch!

Wenn die Gruppen wieder so aktiv sind und noch neue Gruppen hinzukommen, wird auch diese Hürde 2017 nochmals genommen werden.

Aber nicht nur die jährlich in noch größere Höhen kletternden Kilometerstände, auch die beständig zunehmenden Teilnehmerzahlen spiegeln den Trend weg vom moto-

risierten Verkehr in unserer Region wieder. Mit der baldigen Umgestaltung der Margaretenstraße möchten wir unter anderen auch dieser Entwicklung entsprechen und dem Radverkehr eine attraktivere Route in und durch die Kraillinger Ortsmitte eröffnen.

Wie in den letzten Jahren haben Sie mit der Meldeplattform RADar auf der Stadtradel-Homepage auch wieder die Möglichkeit während des Aktionszeitraumes kritische Stellen innerhalb des Radwegeverkehrsnetzes unseres Gemeindegebietes mitzuteilen.

Der Startschuss für den Aktionszeitraum wird in diesem Jahr am Sonntag, den 25.06.2017 um 11.00 Uhr

am Gautinger Rathaus fallen, wenn sich ein hoffentlich großer Tross StadtradelrInnen auf die Schleife durch die fünf Würmtalgemeinden begibt.

Die beliebte kulturhistorische Radeltour oder das Kraillinger Kult-Art-Festival vom 30.06. bis zum 02.07.2017 stellen mit Sicherheit wieder lohnenswerte Ausflugsziele dar.

Viel Spaß also beim Stadtradeln 2017, beim Kilometersammeln für unsere Gemeinde sowie nicht zuletzt für den Klimaschutz und unsere Gesundheit!



Die Volkshochschule informiert

Eine Auswahl an Veranstaltungen ab Mai 2017

Gesundes Würmtal

Wenn das Herz aus dem Takt gerät
Vorhofflimmern u.a. Herzrhythmusstö-
rungen
Dienstag, 09.05.2017

Berühmte Paare - traurige Schicksale

Vortrag mit Musik, Donnerstag,
18.05.2017, Krailling, Linner Mühle

Nähen für Anfänger

Freitag, 19.05.2017,
vhs Zentrum Planegg

Wann ist der richtige Zeitpunkt für eine Heizungserneuerung

Donnerstag, 01.06.2017,
vhs Zentrum Planegg

Gesundes Würmtal

Multimodale Therapie von chroni-
schen Rückenschmerzen
Dienstag, 20.06.2017,
Bürgerhaus Gräfelting

Plattentektonik

ab Dienstag, 20.06.2017,
vhs Zentrum Planegg

Stehpaddeln (SUP)

für Fortgeschrittene und zum Auffri-
schen, ab Donnerstag, 22.06.2017,
Starnberg, Wasserpark

Dirndl-Nähkurs

ab Samstag, 24.06.2017,
vhs Zentrum Planegg

Titelbild gesucht

Ihr liebstes Krailling Motiv auf der Titelseite

Wie schon in der letzten Ausgabe möchten wir auch für die nächste IN Krailling einen Aufruf starten: Schicken Sie uns Ihr Kraillinger Lieblingsmotiv. Mit etwas Glück können Sie Ihr Bild auf der nächsten Ausgabe begutachten.

Schicken Sie uns Ihr Bild in möglichst hoher Auflösung an Alexander Broschell, broschell@krailling.de

Das Titelbild dieser Ausgabe stammt übrigens von Thomas Schaffert und zeigt im Hintergrund das Waldsanatorium. Herzlichen Dank!

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Krailling
Rudolf-von-Hirsch-Str. 1
82152 Krailling

Telefon 089/857 06-0

Fax 089/857 66 56

rathaus@krailling.de

www.krailling.de

www.facebook.de/krailling.de

Verantwortlich i.S.d.P.:

Christine Borst,
Erste Bürgermeisterin

Leitung der Redaktion:

Alexander Broschell

Fotos:

Gemeindearchiv, Privat, FF
Krailling (S. 6), Musica Sacra
(S. 7), Renate Alf (S. 12), Wil-
fried Petzi (S. 17), Gemeinde
Gräfelting (S. 19).

Die Gemeindezeitung **In
Krailling** erscheint 4x jährlich
und wird kostenlos an alle
Haushalte verteilt.



05/2017 © Gemeinde Krailling

